

Protokoll der **AStA-**
Sitzung vom 12.10.2016

Anwesende Mitglieder: Tierrechte, Studieren ohne Hürden, Gegen Antisemitismus, Außen, Gender, PR, 3x Vorstand, StuRa-Präsidium

*Gäst*innen:* Ein Gast

Mit 10 Mitgliedern beschlussfähig; Protokoll schreibt Vorstand.

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

TOP 3: Finanzanträge

1) Referat gegen Antisemitismus

2) Referat für politische Bildung

3) Neue Möbel

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Vorgezogen: Hochschulsport

2) Umgang mit den Mäusen

3) Studiengebühren

4) AStA-Verteiler

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

TOP 0: Formalia

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung: steht noch aus

Protokoll: SoH-Referat, Redeleitung: Vorstand

Mit 9 anwesenden Mitgliedern **beschlussfähig**

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

a) Antidiskriminierung

- Nicht anwesend.

b) Außen

- Studiengebühren
 - Offener Brief von den Studischaften (siehe E-mail über Verteiler)
 - Stellungnahme wird veröffentlicht
 - Weitere Infos zum aktuellen Fall:

- Studiengebühren sollen kommen für: EU-"Ausländer*innen", Zweitsudium und eine Erhöhung des Verwaltungsbeitrags für alle um 10€
- Am 18.10. ist Kabinettsitzung wo der Vorschlag beraten wird, dann nimmt das ganze seinen parlamentarischen Lauf und soll dann in 2-3 Monaten nach Wünschen von Bauer beschlossen werden.
- Fzs
 - AS-Sitzungen sind angesetzt für: 21.-23.10 und 25.-27.11.(Berlin)
 - Bei der nächsten Sitzung ist ESU und das nächste Board Meeting von ESU Thema, jenseits von Kontrolle des Vorstands und Beschluss von vielen Organisationstechnischem Zeug.
- LAK
 - Sitzung soll am 30.10.16 stattfinden und zwar in Biberach. Das Präsidium wird dort neu gewählt.

c) Datenschutz

- Nicht besetzt.

d) Erasmus und ausländische Studierende

- Nicht besetzt

e) Finanzen

- Die Wirtschaftsprüfer sind gerade wegen dem Jahresabschluss 2015 im Haus.
- Es gibt erste Vorüberlegungen für eine Reisekostenordnung.
- Am 24.10. ist ein Treffen mit dem Rektorat wegen dem Jahresabschluss, dabei wird es wahrscheinlich auch um den Wirtschaftsplan 2016 gehen, bei dem wir zwangsläufig über die Beitragshöhe diskutieren müssen.
- Die Finanzstelle hat mit dem Sekki und dem neuen Vorstand zusammen die neuen Möbel von der Uniklinik geholt und die alten entsorgt (Finanzantrag siehe unten).

f) Gegen Antisemitismus

- Werbematerial für den Markt der Möglichkeiten etc. ist bestellt und auch schon angekommen
 - Auf dem MdM wird dieses dann verteilt (Seminar zu Arbeit und Antisemitismus, Aktionswochen gegen Antisemitismus, Selbstdarstellungsflyer, Flyer gegen Palitücher)
- Ansonsten hat sich neuer potentieller Referent im StuRa beworben (wird hoffentlich nächste Woche gewählt)

g) Gegen Faschismus

- Kampagnenstart: Aufkleber (3 von 4 Motiven) und Plakate (für den Vortrag) sind da
 - Plakate können bei Interesse gerne von dem Schrank im Medienraum entnommen werden
 - die Tage werden Aufkleber vorbeigebracht und zum Mitnehmen angeboten

h) Gender

- Wir machen einen Workshop zu „consent“ 30.10.

- Vortrag zu Gender Pay Gap
- wir treffen uns mit SoH in Stuttgart mit einigen Politiker*innen wegen Unisex Ende November
- wir wollen mal der Prorektorin schreiben, wegen "Stabstelle Lehrerbildung"
- Werbematerial ist in Druck
- viele Ideen für das neue Semester stehen bereit (Psychologische Gutachten bei Sexualstraftaten, Pick-Up-Artists...)
- Mutterschutzgesetz wird Thema im nächsten Semester
- zukünftige Treffen 18 Uhr montags - spread the word!!!
- Kleiderketten - sexistische Erstsemesterprogramme werden angegangen

i) Hochschulpolitik (HoPo)

- Nicht besetzt

j) Internationale Studierende

- Nicht besetzt

k) Kultur

- Nicht besetzt

l) Lehramt

- Nicht besetzt

m) Kommunikation und Wissenssicherung

- Nicht besetzt

n) Politische Bildung

- offene KTS-Tage - in Kooperation drei Filme (Berufsverbote in den 70er (14.10), Anti-AKW/Whyl (11.11.) sowie Häuserbesetzungen in Freiburg (9.12.)

o) PR

- Flyer Flyer Flyer für viele verschiedene Dinge (Regenbogen Referat, Gender Referat)
- SemesterEröffnungsparty-Vorbereitungen: Wir hatten heute ein treffen mit Hardi, Party läuft soweit.

p) Presse

- Nicht besetzt

q) Regenbogen

- Nicht anwesend

r) Studieren mit familiären Verpflichtungen (SfV)

- Nicht anwesend

s) Studieren ohne Hürden (SoH)

- Beantworte derzeit fleißig Anfragen und versuche anfragenden Menschen weiterzuhelfen
- Vernetzungstreffen Diversity Sensibilisierungs-Projekt steht am 21.10. an
- Hat StuRa-Präsidium schon auf die Anfrage der Behindertenbeauftragten geantwortet?
- Weiterhin gemeinsam mit Gender u.a. Arbeit zum Thema: Unisex- bzw. all-gender-Toiletten

t) Umwelt

- Nicht anwesend

u) Tierrechte

- Im WS 16/17 kleiner aufgestellt, aktuell neue Leute anwerben (MdM) bzw. interne Positionsverteilung am abklären
- Erstes Treffen bereits am Montag gehabt. Geplant sind: Aktionen gegen neues TV-Labor, Filmvorführung (ohne aka) "Cowspiracy", Vortrag Melanie Joy, 1.11. Weltvegantag -> Anfrage Mensa
- Raumantrag montags alle 2 Wochen [Nachfrage von Sekki: welcher Raum?]

v) Vorstand

- Vorstellung des Neuvorstands
 - Sina (Anglistik, Politikwiss. & Geschichte auf LA)
 - Maleen (B.A. Politikwiss. & Soziologie)
 - Dominik (Master VWL)
 - Leon (B.A. Politikwiss. & Europ. Ethnologie)
- Konstituierende Sitzung der Ausschüsse des fzs
 - fand am ersten Oktoberwochenende in Freiburg statt, es waren etwa 40 Menschen aus ganz Deutschland anwesend
 - Wir sind auch mit den Kosten für die Security unter den beantragten Geldern geblieben
 - Es gab eigentlich nur positives Feedback für Essen, Unterkunft usw.
- Fachbereichsbesuche
 - Wenn ihr Lust habt, dass wir bei euch in die Sitzung kommen, meldet euch gerne bei uns!
- ersti-bertha* verteilen
 - Die "basics" wurden gestern schon in großer Zahl unter die Erstis gebracht
 - Wenn noch Interesse an Heften besteht meldet euch bei uns, es sind noch welche da!
- Doktorand*innenkonvent
 - Wir haben uns bei der Sitzung des "Gemeinsamen Arbeitsausschuss" (der Vertretung der Gruppe der Doktorand*innen vorgestellt
 - Es ging v.a. um die Frage nach Führungszeugnissen in Promotionsordnungen und um einen Sitz im Senat für die Statusgruppe der Doktorand*innen
 - Wir unterstützen den Plan, die Statusgruppe der Doktorand*innen auch im Senat zu repräsentieren
 - Anfang November wird es ein Gespräch mit Herrn Neuhaus geben an dem auch eine studentische Senatorin teilnehmen wird

- Neue Studiengebühren
 - Das Wissenschaftsministerium plant die Wiedereinführung der Studiengebühren für Nicht-EU-Bürger*innen, Zweitstudium und die Erhöhung des Semestereitrags. Dazu kamen von studentischer Seite schon einige Reaktionen, unter anderem eine gemeinsame PM vom Bundesverband ausländischer Studierender e.V. und Aktionsbündnis gegen Studiengebühren (ABS) sowie eine Stellungnahme vom fzs, die sich alle kritisch zu den Plänen des Ministeriums äußerten.
 - Zu diesem Thema wird es im Verlauf der Sitzung noch zwei Anträge von unserer Seite geben
- Erstwoche:
 - Wir haben gestern die Erstis bei den GeKo-Einführungen begrüßt
 - morgen Abend steht die Begrüßung durch das ZLB an, sowie eine kurze Präsentation Einführung der Jura
 - Außerdem werden wir beim MdM vertreten sein (Leon hält eine Rede und wir haben Stände) -> wenn ihr helfen wollt bei der Standbetreuung meldet euch gerne bei uns!
 - nicht vergessen: nächste Woche Mittwoch, 19.10., findet eine Einführung in asta und HoPo statt, kommt zahlreich und bringt eure Erstis mit

w) Studierendenratspräsidium

- Diverse Ämter sind noch ausgeschrieben und müssen besetzt werden!

x) Sekretariat

- morgen kommt die Getränkelieferung, da mittlerweile so gut wie alles leer ist, sind es sehr viele Kästen zu schleppen. Es wäre super, wenn uns einige (viele...) Leute beim Schleppen helfen, kommt so um den Mittag rum. Schon jetzt vielen Dank.

TOP 2: Raumanträge

Dauerhafte Raumanträge:

Gruppe: Regenbogen

Raum: konf1

Termin: Montag, 20 Uhr (regelmäßig)

Veranstaltung: Plenum

Erklärung: referat-regenbogen@mail.stura.uni-freiburg.de

Gruppe: Gender

Raum: konf2

Termin: Montag, 18-20 Uhr (regelmäßig)

Veranstaltung: Plenum

Erklärung: gender@stura.org

Gruppe: Tierrechte

Raum: konf3
Termin: Montag, 18-20 Uhr (regelmäßig)
Veranstaltung: Plenum
Erklärung: referat-tierrechte@stua.org

Gruppe: Gegen Antisemitismus
Raum: konf2
Termin: Mittwoch, 18-22 Uhr (regelmäßig)
Veranstaltung: Plenum
Erklärung: gegen-antisemitismus@stura.org

Gruppe: Gegen Faschismus
Raum: konf3
Termin: Mittwoch, ab 20 Uhr (regelmäßig, bis 26.10)
Veranstaltung: Plenum
Erklärung: referat-gegen-faschismus@stura.org

Gruppe: Juso HSG
Raum: konf2
Termin: Montag, 20-22 Uhr (regelmäßig)
Veranstaltung: Plenum
Erklärung: jusohsgfreiburg@mail.stura.uni-freiburg.de

Gruppe: Kritische Mediziner*innen
Raum: konf3
Termin: Montag (gerade Wochen), 20-22 Uhr (regelmäßig)
Veranstaltung: Plenum
Erklärung: petravanessa.fischer@gmx.de

Gruppe: Initiative Schlüsselmensch
Raum: konf1
Termin: Dienstag, 20 Uhr (regelmäßig)
Veranstaltung: Plenum
Erklärung: magdalene_hengst@gmx.de

Gruppe: CSD-Plenum

Raum: konf2

Termin: Dienstag, 20 uhr (regelmäßig)

Veranstaltung: Plenum

Erklärung:

Gruppe: Arbeitskreis kritischer Juristinnen und Juristen (akj)

Raum: konf1

Termin: Mittwoch, 20 Uhr (regelmäßig)

Veranstaltung: Plenum

Erklärung: Der Arbeitskreis kritischer Juristinnen und Juristen (akj) in Freiburg ist ein Zusammenschluss von jungen Jurist*innen, die sich mit rechtspolitischen Themen kritisch auseinandersetzen. Wir sind undogmatisch, parteipolitisch ungebunden und verstehen uns als Sammelbecken für Menschen, die abseits vom juristischen Mainstream fortschrittliche und emanzipatorische Positionen entwickeln, diskutieren und vertreten wollen.

Gruppe: Viva con Aqua

Raum: konf 1

Termin: Montag, Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag, 19/20 Uhr (regelmäßig)

Veranstaltung: Plenum

Erklärung: hanna-schiebel@gmx.de

Gruppe: Fachschaft EZW

Raum: konf1

Termin: Donnerstag, 18-20 Uhr (regelmäßig)

Veranstaltung: Fachschaftssitzung

Erklärung: fezw.unifreiburg@gmail.com

Gruppe: Fachschaft Jura

Raum: konf1

Termin: Donnerstag, 18-20 Uhr

Veranstaltung: Fachschaftssitzung

Erklärung: fachschaft-jura@mail.stura.uni-freiburg.de

Gruppe: Singgruppe (bestehend aus AstA-Aktiven und weiteren netten Menschen)

Raum: konf3

Termin: Donnerstag, 20-22 Uhr (alle zwei Wochen)

Veranstaltung: Möglichkeit zum gemeinsamen Singen und schöne Zeit verbringen

Erklärung: keine geschlossene Gruppe

Gruppe: Fachschaft EZW

Raum: konf1

Termin: 28.10, 25.11, 27.1, jeweils ab 19:30)

Veranstaltung: Pub-Quiz

Erklärung: fezw.unifreiburg@gmail.com

Gruppe: Fachschaft Kunstgeschichte

Raum: Fachschaftsraum H4

Termin: dauerhaft

Veranstaltung: Fachschaftssitzungen

Erklärung:

Gruppe: Fachschaft EZW

Raum: Fachschaftsraum H9

Termin: dauerhaft

Veranstaltung: Fachschaftsarbeit

Erklärung: fezw.unifreiburg@gmail.com

Gruppe: Fachschaften Germanistik und Anglistik

Raum: Fachschaftsraum neben der Küche

Termin: dauerhaft

Veranstaltung: Fachschaftsarbeit

Erklärung:

- Antrag: en bloc Abstimmung
- Nachfrage zur Jura: Wieso wird hier Raum im Studierendenhaus gebraucht?
 - bisheriger Raum (ÜR 2) steht nicht mehr zur Verfügung
 - überschneidet sich mit fristgerecht eingereichter Gruppe (Viva con aqua)
 - Antrag: Fachschaft vor Gruppe, mehr Leute usw.
 - bei Sitzung in der Regel bis zu 14 Leute
 - vorher sollte noch mit Gruppe gesprochen werden
 - in Zukunft sollte nachgefragt werden, wie viele Personen i.d.R. bei Sitzungen sind
- Verfahrensvorschlag: alles andere abstimmen, nachfragen, welcher Raum durch welche Gruppe genutzt wird. Sollten sich Viva con aqua und FS Jura nicht einigen können, zurück in den AStA
 - keine gegenrede
- Abstimmung: Abstimmung (außer FS Jura & Viva con Aqua, hier wird konf 1 und konf 2 geblockt, bis geklärt, FS Jura hat Vorrang.)
 - J:N:E 8:0:1 -> beschlossen

Einmalige Raumanträge

Gruppe: Juso-HSG

Raum: konf1/2 (lieber konf1, wenn der frei ist, hängt noch von regelmäßigen)

Termin: 20.10, ab 20 Uhr

Veranstaltung: Treffpunkt für die Ersti-Kneipentour

Erklärung: da die regelmäßigen Raumanträge heute (6.10.) noch nicht abgestimmt waren, konnten wir aus dem Sekki noch nicht wissen, welcher Raum frei ist, da Viva con aqua, auch einen Raum (konf1) angefragt hat für regelmäßige Raumanträge, wir könnten für den Abend auch fragen, ob Viva con aqua für den Abend in den konf2 ausweichen könnte. [Ergänzung: mittlerweile (12.10.) hat auch die FS Jura den Konf 2 angefragt für ein regelmäßiges Treffen]

Diskussion:

- Vorschlag 1: Erste Woche wird zur Klärung genutzt, Jusos können in Raum

- Vorschlag 2: Sekki fragt bei Gruppen an, ob sie das für eine nicht weiter benannte Gruppe in der Woche ausfallen lassen bzw. nicht in den konf 1 gehen
 - V1: 4 -> angenommen
 - V2: 3
 - N: 0
 - E: 2

TOP 3: Finanzanträge

1) Referat gegen Antisemitismus

Gruppe: Referat gegen Antisemitismus

Betrag: 175,00 €

Zweck: Werbematerial für das Referat

Erklärung: 1000 Flyer (26,54 Euro), PVC-Banner (35,82 Euro), Sprühschablone (100 Euro)

Diskussion:

- Sprühschablone mit Davidsstern und Schriftzug in hebr. Zeichen und Transkription in lat. Buchstaben: "Am Yisrael Chai" = etwa: "das israelische Volk lebt"
- Nachfrage: Siebdruck-Maschine des AStA nutzen?
 - Diese ist kaputt
- Unbehagen mit dem Begriff "Volk" wird geäußert
- Referatsmitglied äußert, dass nicht alle Mitglieder des Referats eine Sprühschablone für sinnvoll halten
- Volksbegriff nicht mit dem "deutschen Volksbegriff" vergleichbar, z.B. englische Übersetzung wäre "people"
- Schablone zwar preisintensiv, aber sehr langlebig, kann z.B. auch nur zum Sprühen von Davidstern genutzt werden
- es sollte transparent sein, was der Text aussagt (Übersetzung)
- "do it yourself" wird von mehreren Redner*innen vorgezogen
 - hochwertige PVC-Vorlagen können auch selbst hergestellt werden
- StuRa sollte nicht religiöse oder ggf. völkische Inhalte verbreiten?
- Wieso wird hier über Inhalte diskutiert, ist das nicht Referats-Angelegenheit
- GO-Antrag auf Ende der Redeliste

- Gegenrede: 1:4:X -> abgelehnt
- GO-Antrag: danach Allg. Hochschulsport vorziehen auf direkt danach)
 - 6:0:1 -> angenommen
- Erschütterung über diese Diskussion, hätte Referat Inhalt der Schablone nicht transparent gemacht, wäre es kein Problem gewesen. Müssen wir dann nicht immer alles inhaltlich prüfen.
- sobald AStA diskutieren will, ist das legitim
- GO-Antrag auf Vertagung der Abstimmung auf nächste Sitzung. Referat soll ggf. nochmal mit dem hier gefundenen Feedback diskutieren
 - Gegenrede: am Ende diskutieren, wann abgestimmt wird
 - 2:3:3 -> abgelehnt
- GO-Antrag: Finanzantrag aufsplitten, ersten beiden Teile heute entscheiden, den dritten Antrag nächste Woche -> keine Gegenrede
- Anti-Diskriminierungsarbeit sollte nicht dazu führen, dass wir uns zu sehr mit einer Religion gemein machen (vg. mit Rebellengruppen oder anderen Nationalstaatsbewegungen); nur Kritik, Kosten der Schablone werden als Problem angesehen
- Bitte um Beruhigung
- Referat kann selbst Entscheidungen treffen
- es wird begrüßt, dass sich kritisch mit Anträgen auseinandergesetzt wird,
- Politisches Problem pro oder contra Nationalstaaten, dann soll das Gremium das an den StuRa weiterverweisen
- im Gegensatz zu autonomen Referaten sind Referate nicht frei in ihren Positionierungen
- Religion ist an sich eine Diversity-Dimension, aber wurde bei Satzungsfindung nicht als autonom. Referat eingeführt
- Ist StuRa-Logo auf dem Banner oder auf der Schablone?
- bdriften auf andere Ebene der Diskussion und Arbeit mit GO-Anträgen wird in Frage gestellt. Besser, wenn Fragen gestellt werden und dann auf diese geantwortet wird.
- Bisher nicht gefragt, was auf Flyern oder auf Banner steht
 - Flyer: Adorno-Zitat + kurzer Vorstellungstext
 - Banner: Zitat plus Kontaktdaten + Referatslogo
 - Gestaltung im Referat Konsens, Preis ist strittig

- do it yourself auch mit Kosten und Zeit verbunden, hierfür keine Bereitschaft im Referat vorhanden gewesen.
- professionelle Gestaltung ist langlebiger und wirkt professioneller als selbstgemacht
- Antisemitismus nicht direkt mit Religion zu tun, Verfolgung trifft auch Menschen, die nichts mit Religion am Hut haben.
- Wieso ist auf dem Flyer "Täter" nicht gegendert. (Hinweis für zukünftige Auflagen)
- höchste inhaltliche Kompetenz bei Referaten, aber es macht grundsätzlich immer Sinn, die Dinge noch im AStA zu diskutieren.
- Diskussionen, die bereits im Referat stattgefunden haben, sollten nicht hier nochmal komplett aufgerollt werden
- GO-Antrag: Finanzantrag aufsplitten -> keine Gegenrede

Abstimmung:

- Flyerfinanzierung
 - 9:0:0 -> angenommen
- PVC-Banner
 - 8:1:0 -> angenommen
- Sprühschablone
 - 4:1:4 -> angenommen

2) Referat für politische Bildung

Gruppe: Referat für politische Bildung

Betrag: 500,03 Euro + mind. 7,80€ bis max. 23,40€
Künstler*innensozialabgabe

Zweck: Filmreihe mit Bodo Kaiser

Erklärung: 3 teilige Filmreihe zu Protesten (Berufsverbote, Hausbesetzungen und AKW in Why). 50,03 Euro für Flyer, 450,00 Euro Honorar (für alle drei Filme zusammen, also jew. max. 150€ pro Film, es wäre aber auch möglich minimal 50 € pro Film zu bezahlen).

Diskussion:

- Werbeflyer
 - Rückseite: drei Filme, Logo StuRa
 - Vorderseite: autonome Antifa Party
- Party am selben Tag wie StuRa-Ersti-Party
- Flyergestaltung sehr ungünstig, wirkt wie Partyflyer der Antifa, auf dem hinten noch Zusatzinformation steht.

- Lob: StuRa-Logo ist auf dem Flyer, es wäre schön, wenn das allg. häufiger der Fall wäre
- es wäre allgemein schön, wenn auf Finanzanträgen abgefragt werden würde, ob StuRa-Logo verwendet wird. Bei einem Nein, könnte entsprechend durch das jew. Gremium nachgefragt werden
- Es stellt sich allg. die Frage, wie beim Druck von zweiseitigen Flyern umgegangen wird, wenn man mit dem Inhalt der zweiten Seite nichts zu tun hat. Vorschlag: Abstimmung nur vorbehaltlich einer Wirtschaftlichkeitsprüfung, ggf. kann das danach von KTS zurückgeholt werden
- Zusatz-Info: Macher der Filme werden auch da sein.

Abstimmung:

- 7/0/2 → angenommen

3) Neue Möbel

Gruppe: Sekretariat / Finanzstelle

Betrag: 300 Euro

Zweck: Transporter für den Transport neuer Möbel & neue Möbel

Erklärung: Miete und Benzin für Transporter für die neuen Möbel ca 100 Euro und Kosten für die Möbel 200,00 Euro

- Reale Ausgaben: 60€ Transporter, 4,50€ Benzin, 100€ Möbel
- Müll & alte Möbel wurden mit dem Transporter noch weggebracht, dafür fielen keine zusätzlichen Kosten an

Abstimmung

- 8/0/1 → angenommen

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Vorgezogen: Hochschulsport

- heute endet die Anmeldung für den Hochschulsport, Prinzip: Wer zuerst kommt mahlt zuerst.
- Auch zu wenig Angebot
- unfaires System, sollte durch Losverfahren ausgetauscht werden
- Vorstand kann sich dem annehmen, Bitte, Probleme nochmal im Gespräch mit Vorstand anbringen
- Es gibt auch Kurse, bei der man nicht mit Losverfahren arbeiten kann; es sollte sinnvoll gestaltet werden

- Hochschulsportangebote erst durch Verf. Studierendenschaften etabliert
- Lohnt sich, mit Sportfachschaft in Kontakt zu treten
- ggf. sinnvoll, über den Jour fixe mit dem Rektor zu gehen
 - technische Möglichkeiten bestehen (vgl. ZfS oder versch. Fachbereiche)
 - direkt über Rektor gehen sinnvoll? Ggf. besser, man klärt das direkt

2) Umgang mit den Mäusen

- Lebendfallen werden gewünscht (gibt's bei Obi, knapp 4 €)
- Einzelpersonen erklären sich bereit, die gefangenen Tiere möglichst weit wegzubringen
- Es kann sein, dass es mehrere Mäuse sind
- Es wird darum gebeten, dass Anhäufungen von Lebensmitteln im Konf 1 und im restlichen Haus keine gute Idee sind.
- Bitte um gestaffelte Abstimmung, wie weit die Tiere weggefahren werden
- Auch im Keller ein Problem, Nahrungsmittel, die hier gelagert wurden, sollten stets kontrolliert werden.
- Dank sei den sich kümmernden Einzelpersonen!!!

3) Studiengebühren

- Unterstützen wir den offenen Brief?
 - Ja! Er entspricht inhaltlich der PM, die im StuRa beschlossen wurde
- Weiteres Vorgehen?
 - Gestern Beschluss im StuRa, damit Vorstand mandatiert. → Das Außenreferat teilt dies den zuständigen Menschen mit.
 - Brief ist über AStA-Verteiler geschickt worden.
 - Studiengebühren sind doof
 - nach Kabinettsitzung sollte stark gemacht werden
 - am besten so schnell wie möglich dazu arbeiten und informieren, Rektorat um Stellungnahme bitten
 - soll Thema in Rede bei Eröffnung des akadem. Jahres werden

4) AStA-Verteiler

- bitte auf die Relevanz für alle achten
- Vorschlag:
 - AStA-Verteiler ggf. splitten. No. 1: Orga-Verteiler No. 2: Veranstaltungen und Inhalte

TOP 5: Sonstiges

- Frage, warum die Siebdruck-Debatte nicht mehr in der TO steht. Wurde nur vertagt. Diskussion wird sehr anklagend und passiv aggressiv geführt. Tonfall der Debatte wird als nicht angemessen wahrgenommen
 - Wird nächste Woche wieder auf die TO gesetzt
- Anmerkung zur Diskussionskultur: Menschen sollten wenn möglich am Tisch sitzen und die Rederegeln sollten beachtet werden. Gerade die heutige Sitzung wurde als sehr unangenehm wahrgenommen

- Beamerlaptop ist blöd, Internet funktioniert nicht, Beamerverbindung geht auch nicht
 - EDV wird informiert!
- Frage, wann der neue AStA-Termin gedoodelt wird
 - Ab nächster Woche, bis neuer Termin feststeht wird weiterhin Mittwochs 14 Uhr getagt
 - Das wird mindestens noch 2 Wochen dauern
 - Anmerkung dazu: Doodle funktioniert hier bisher eher nicht so gut
- Klären, warum letzte Satzungsänderung (Ruhe der Referate) vom rektorat abgelehnt wurde und versuchen, diese möglichst bald zu etablieren

TOP 6: Termine

- dieses Wochenende: Seminar zu Internationalisierung in Montabaur. Kosten werden erstattet, spontane Anmeldung möglich, offenbar noch Plätze frei
- 14. Oktober Abend der offenen KTS
- Freitag, 21. Oktober, 18 Uhr, HS 1098: Popularisierter Rechtsextremismus. Die Identitären als Jugendbewegung der Neuen Rechten, Vortrag mit Kathrin Glösel (Uni Wien)
- 07.11. - 13.11. Aktionswoche gegen Antisemitismus
- 18.-20. November Protestkonferenz von Lernfabriken Meutern in Essen. Bus aus Freiburg hier anmelden: meutern_heidelberg@riseup.net (Abfahrt am 18.11 um 9 Uhr)
- 26./27.11. Wochenendseminar "Deutsche Arbeit und Antisemitismus", im Konf1, ab 10 Uhr jeweils
- 28.10. Semestereröffnungsparty